

## Oberflächenschutz

# PCI Betonfinish<sup>®</sup> W

für Fassaden und Ingenieurbauwerke



## Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Decke.
- Farbige Gestaltung von Beton- und Putzfassaden, die gegen Wasser und Schadgase wie Kohlendioxid, Schwefeldioxid oder Chloride geschützt werden müssen.
- Oberflächenschutz von Betonfassaden gegen Karbonatisierung und Betonstahlkorrosion.



PCI Betonfinish W schützt und verschönt Beton- und Putzfassaden.

## Produkteigenschaften

- **Gebrauchsfertig.**
- **Farbig**, in ca. vielen Farbtönen erhältlich.
- **Hoher Diffusionswiderstand gegen Schadgase**, schützt Beton und Putz trotz **guter Wasserdampfdurchlässigkeit** vor Schadstoffimmission.
- **Hoher Karbonatisierungswiderstand**, schützt Bewehrungsstahl durch Erhaltung der Alkalität des Betons wirksam vor Korrosion.
- **Wasser abweisend**, schützt Putz und Beton vor eindringender Feuchtigkeit.
- **Gut deckende Farbgebung**, einheitliche farbige Gestaltung von Beton- und Putzfassaden.
- **Haftsicher**, dauerhaft sicherer Verbund auf allen mineralischen PCI-Reparatur- und Spachtelmörteln sowie auf Putzen und Beton.
- **Lösemittelfrei**, keine Belastung der Umwelt und des Verarbeiters durch Lösemitteldämpfe. Keine Brand- oder Explosionsgefahr.

- EN 1504-2 zertifiziert OS 4 in Verbindung mit PCI Nanocret FC.

## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

### Materialtechnologische Daten

Materialbasis	wässrige, lösemittelfreie Kunstharzdispersion auf Reinacrylatbasis
Komponenten	1-komponentig
Konsistenz	dickflüssig (streich-, roll- und spritzbar)
Dichte	ca. 1,26 g/cm <sup>3</sup> bis 1,28 g/cm <sup>3</sup> (farbtonabhängig)
Feststoffgehalt	ca. 62 %
Farbe	Glanzgrad: seidenmatt
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern frostfrei
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate (geschlossenes Gebinde)

### Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	Farbe
11-l-Eimer	9099/2	Farbstufe 1

Lieferbare Farbtöne erfragen Sie bitte bei Ihrem PCI-Fachberater.

### Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C (Untergrund- und Umgebungstemperatur)
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	80 %
Dichte des angemischten Materials / Frischmörtelrohddichte	ca. 1,27 g/cm <sup>3</sup> (farbtonabhängig)
Schichtdicke	
min.	ca. 210 µm (bei 2 Anstrichen)
Verbrauch	ca. 400 ml/m <sup>2</sup> (bei 2 Anstrichen)*
Ergiebigkeit	<b>11-l-Eimer ausreichend für</b> ca. 27,5 m <sup>2</sup> (bei 2 Anstrichen)* <i>*Bei rauen oder unebenen Untergründen ist mit einem höheren Verbrauch zu rechnen.</i>
2. Auftrag nach	ca. 24 Stunden
Regenfestigkeit nach	
bei + 10° C	ca. 24 Stunden
bei + 30° C	ca. 3 Stunden
CO <sub>2</sub> - Durchlässigkeit	s <sub>d</sub> > 50 m
Wasserdampf-Diffusionskoeffizient	s <sub>d</sub> < 5 m
Temperaturbeständigkeit	- 30 °C bis + 80 °C (des ausgehärteten Schutzanstrichs)

Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

## Untergrundvorbehandlung

- Der Untergrund aus Beton, mineralischen PCI Reparaturmörteln oder Putz muss fest, tragfähig, trocken, sauber sowie frei von Zementschlämmen, losen Teilen, trennend wirkenden Substanzen (wie Öl, Fett, Paraffin, Trennmitteln, organischen

Zusätzen, Anstrichmitteln, Pilz-, Moos- und Algenbefall) und mürben Gefügestellen sein.

## Verarbeitung von PCI Betonfinish W

Für die Verarbeitung von PCI Betonfinish W sind mindestens zwei Arbeitsgänge notwendig.

- 1 Vor der Verarbeitung PCI Betonfinish W gründlich aufrühren.
- 2 Ersten Anstrich gleichmäßig deckend mit Flächenstreicher, Deckenbürste, Rolle oder geeignetem Spritzgerät auf den vorbereiteten Untergrund zügig auftragen.
- 3 Airless Verarbeitung: Eine Zugabe von max. 5 % Wasser ist zulässig. Spritzdruck 150 bis 180 bar, Düsenbohrung 0,53 bis 0,68 mm. Partikelfiltermaske P2 benutzen.
- 4 Nach einer Trocknungszeit von ca. 24 Stunden zweiten Anstrich unverdünnt erneut zügig und ansatzfrei auftragen.

## Bitte beachten Sie

- Bei der maschinellen Verarbeitung ist die Eignung des Geräts vorab zu prüfen.
- Werkzeuge, Misch- und Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch im frischen Zustand mit Wasser reinigen, im ausgehärteten Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.
- Für Farbabmischungen mit Abtönfarben kann keine Gewähr übernommen werden. Die Verträglichkeiten müssen vorab geprüft werden.
- Beregnung während der Trocknungszeit kann zu Auswaschungen führen.
- PCI Betonfinish W ist auch auf mit PCI Silconal 328 behandelten Untergründen einsetzbar.

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter [www.pci-augsburg.eu/dop](http://www.pci-augsburg.eu/dop) heruntergeladen werden.

## Hinweise zur sicheren Verwendung

Vor der Verwendung der Produkte müssen Benutzer die entsprechenden aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDS) lesen. Das SDS enthält Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten sowie physikalische, ökologische, toxikologische und weitere sicherheitsrelevante Daten.

## Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentren in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

## Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 • 86159 Augsburg  
Postfach 102247 • 86012 Augsburg  
Tel. +49 (8 21) 59 01-0

[www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)

**Sika Österreich GmbH**

Bingser Dorfstraße 23 • 6700 Bludenz, Österreich  
T: +43 50 6100

[www.pci.at](http://www.pci.at)

**Sika Schweiz AG - VE PCI**

Tüffenwies 16 • 8048 Zürich  
Tel. +41 (58) 436 21 21

[www.pci.ch](http://www.pci.ch)

**Ausgabe 4/26**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden**

**Sie immer aktuell im Internet unter [www.pci-augsburg.de](http://www.pci-augsburg.de)**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.